

Wer ist der „coolste Lehrer“ im Land?

Der öffentlich-rechtliche Kinderkanal „Kika live“ bittet zum großen Lehrerduell, und acht Klassen schicken ihren „Pauker“ ins Rennen. Ab Montag um 20 Uhr schrillt die Glocke, und das Fernsehstudio wird zwei Wochen lang zum Klassenzimmer. Dabei ist auch Daniel Semrau, Lehrer am Magdeburger Norbertusgymnasium. Der Sieger darf seiner Klasse einen Wunsch erfüllen: Klassenparty, Kicker oder Kinoleinwand.

Von Sarah Lena Grahn

Magdeburg (ddp). Es ist Viertel vor acht, die erste Schulstunde hat gerade begonnen. Die Klasse 6a des Magdeburger Norbertusgymnasiums wird an diesem Morgen jedoch nicht auf ihr Wissen geprüft, sondern darf selbst ihren Klassenlehrer testen. Daniel Semrau steht in der Mitte des Raumes, seine 29 Schüler haben einen Kreis um ihn gebildet. Er legt beide Hände als Fäuste an den Kopf, die Zeigefinger sind wie bei einem Teufel ausgestreckt. Im nächsten Moment lässt er sich auf den Boden fallen und zappelt wild. „Satansbraten“, tönt es aus einer Ecke des Zimmers. „Super“, freut sich Semrau, „im Erklären von Begriffen bin ich richtig gut.“ Das wird er auch brauchen können, um vielleicht „Deutschlands coolster Lehrer“ zu werden.

Die Elf- und Zwölfjährigen aus Magdeburg versuchen, den 33-Jährigen für „Das große Lehrerduell“ des Kinderkanals (KI.KA) fit zu machen. Vom 17. bis 27. November kämpfen insgesamt acht Lehrer um den Einzug ins Finale. In jeder Sendung messen sich zwei Pädagogen in drei Aufgaben aus den Bereichen „Wissen“, „Action“ und „Begriffe erklären“. Wer gewinnt, darf mit seiner Klasse einen Ausflug machen. Einen Tag Herumtoben im Badeland Wolfsburg steht derzeit ganz oben auf der Wunschliste der 6a.

Los geht es für die Magdeburger am kommenden Montag. Statt Büffeln heißt es dann Anfeuern – und zwar im Studio des Kinderkanals in Erfurt zur Auf-



Lehrer Daniel Semrau und seine Schülerin Lilly posieren in Magdeburg für den Fotografen. Die Klasse 6a des Magdeburger Norbertusgymnasiums schickt den 33-jährigen Lehrer in „Das große Lehrerduell“ des Kinderkanals (KI.KA).

Foto: ddp

zeichnung der Sendung. In einem ersten „Check“ müsse ihr Lehrer beweisen, wie gut er sich

mit dem auskenne, „was uns so beschäftigt“, erklärt die elfjährige Antonia. „Was sind Chucks

und wie sehen Vans aus?“ ist zum Beispiel eine Frage, bei der es um Sportschuhmarken geht

und die Semrau schon perfekt beantworten kann. Es geht aber nicht nur um Kleidung. „Zac Efron, Vanessa Anne Hudgens, Ashley Tisdale“, zählt der 33-Jährige auf. Die Hauptdarsteller des Films „High School Musical 3“ – vor allem bei den elf Mädchen derzeit sehr beliebt. „Weiß doch jeder“, sagt Daniel Semrau und grinst.

Sein Wissen holt er sich aus Zeitschriften wie „Hey“, „Popcorn“ oder „Bravo“. Für die 18 Jungs der Klasse ein Grund für Buh-Rufe. Ihre Interessen sind nicht ganz so leicht zu packen für den Lehrer. „Viel Internet, ein bisschen Fußball, ein bisschen Wissenschaft“, sagt Semrau, „auf jeden Fall aber sehr unterschiedlich von dem, was die Mädchen so mögen.“ Der weibliche Teil der Klasse war es auch, der ihn erst in die Lage brachte, sich im Fernsehen beweisen zu müssen. Genau genommen Lilly.

Die Elfjährige hatte die Sendung bereits im vergangenen Jahr verfolgt. Ihre Klassenkameraden zu überzeugen, sei ein Klacks gewesen. Den Lehrer zum Mitmachen zu bewegen, „war schon schwerer“, erzählt sie. Das Bewerbungsvideo für den Kinderkanal, das begründen sollte, warum Daniel Semrau für das Lehrerduell geeignet sei, drehte die Klasse allein. Es gelang. „Die 6a hat ein tolles Video produziert“, lobt Claudia Schmidt, KI.KA-Redakteurin, das Werk. Mit „Idee, Witz und hohem Engagement“ hätten die Schüler Semrau ins Rennen geschickt.

Der junge Lehrer, der anfangs weniger begeistert war, nimmt die Herausforderung gerne an. „Für meine Racker tue ich doch alles“, sagt er lachend. „Die Bravo auswendig lernen, Kollegen im Streetball schlagen oder meine pantomimische Begabung im Begriffeerklären ausleben.“ Schon damit beweist Daniel Semrau, dass er wie gemacht ist für den Titel „Coolster Lehrer Deutschlands“. Und ob mit oder ohne Sieg in Erfurt – bei seinen Schülern hat er schon seit langem gewonnen. (Die Sendung wird im KI.KA am 18. November um 20 Uhr ausgestrahlt.)